

TISCHVORLAGE DER VERWALTUNG NR.: 033/2012/6

Bezeichnung des Tagesordnungspunkts		
Projekt Verwaltungsgebäude der Stadt Schwelm - Entscheidungen für eine zukunftsorientierte bürgernahe Verwaltung		
Datum 29.03.12	Geschäftszeichen FB 2 / IM	Beigef. Anlagen im einzelnen (mit Seitenzahl)
Federführender Fachbereich: Fachbereich 2 - Immobilienmanagement		Beteiligte Fachbereiche:
Beratungsgremien	Beratungstermine	Zuständigkeit
Rat der Stadt Schwelm	29.03.2012	Entscheidung

Beschlussvorschlag:

Der Rat der Stadt Schwelm beauftragt die Verwaltung, vor dem Einstieg in die weitere Gebäudeplanung bzw. Gebäudeaufteilung zur Zentralisierung der Stadtverwaltung eine Organisationsuntersuchung durchführen zu lassen, um die künftig organisatorisch abzubildenden Prozessketten innerhalb der Stadtverwaltung Schwelm, deren organisatorische Aufteilung und Anordnung in dem ggf. neu zu errichtenden Verwaltungsgebäude bzw. in den sanierten Verwaltungsgebäuden sowie die dazu notwendigen Flächen und Flächenreserven zu ermitteln.

Sachverhalt:

In der Sitzung des Hauptausschusses vom 15. März 2012 wurde unter Berücksichtigung der Verwaltungsvorlage (033/2012), der Anträge der Fraktionen von BfS (21.02.2012), der CDU (28.02.2012) sowie der SPD (20.02.2012) folgender Beschlussvorschlag erarbeitet:

1. Der Hauptausschuss empfiehlt dem Rat der Stadt Schwelm zu beschließen, vor dem Einstieg in die weitere Gebäudeplanung bzw. Gebäudeaufteilung zur Zentralisierung der Stadtverwaltung eine Organisationsuntersuchung durchführen zu lassen, um die künftig organisatorisch abzubildenden Prozessketten innerhalb der Stadtverwaltung Schwelm, deren organisatorische Aufteilung und Anordnung in dem ggf. neu zu errichtenden Verwaltungsgebäude bzw. in den sanierten Verwaltungsgebäuden sowie die dazu notwendigen Flächen und Flächenreserven zu ermitteln.
2. Die Verwaltung wird beauftragt, mit der GPA eine kostenneutrale Begleitung der Organisationsuntersuchung zu erörtern.
3. Die einer Organisationsuntersuchung zugrunde liegenden Annahmen und Eckdaten werden mit dem Rat der Stadt im Vorfeld abgestimmt.
4. Dem Rat der Stadt werden nach einer Markterkundung drei Büros zur Durchführung der Untersuchung vorgestellt, aus denen er dem Bürgermeister eines zur Auftragsvergabe vorschlägt.

5. In den Haushalt 2012 sind Mittel in Höhe von 100.000 € für diese Maßnahmen einzustellen. Die Verwaltung wird daher beauftragt, die 100.000 € zu veranschlagen, sodass die Arbeitsfähigkeit gegeben ist.

In der Ratssitzung am 29.03.2012 soll zunächst Ziffer 1 dieses Konsens beschlossen werden. Die weitere Beratung ist wie folgt vorgesehen:

Nach der Ratssitzung am 29.03.2012 wird die Verwaltung den Fraktionsvorsitzenden den Entwurf des Anschreibens an die Beratungsbüros zur Kenntnis geben. Eine abschließende Beratung und Entscheidung über die Angebotseinholung soll dann in der Sitzung des Ältestenrates am 26.04.2012 erfolgen.

Anschließend wird den Beratungsbüros die Möglichkeit gegeben, ihr Angebot/Konzept innerhalb von vier Wochen zu erstellen und ggf. zu präsentieren, sodass über eine Auftragsvergabe für die Organisationsuntersuchung in der Ratssitzung am 25.05.2012 entschieden werden kann.

Der Bürgermeister
gez. Stobbe